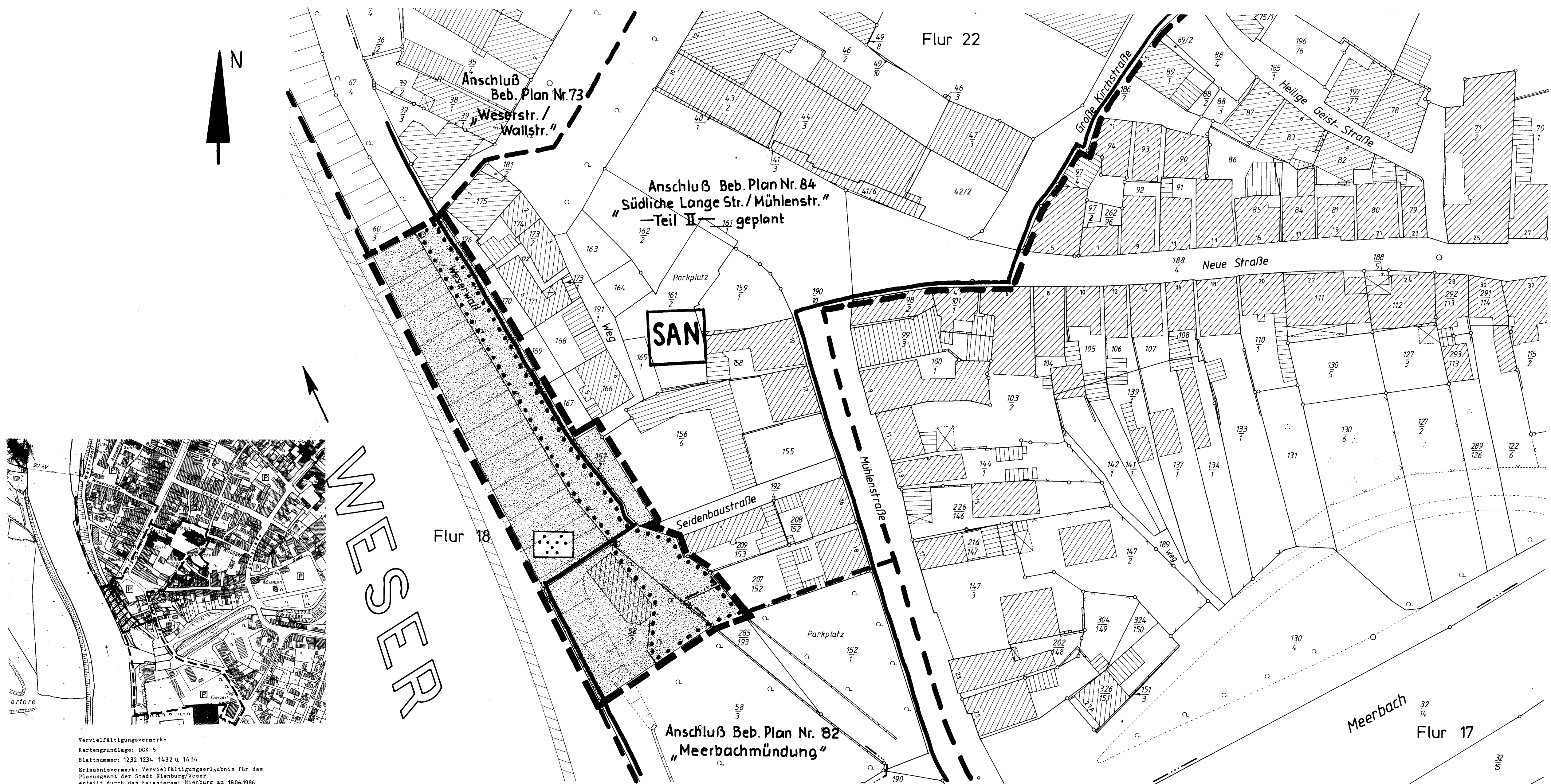


Stadt Nienburg/Weser
Bebauungsplan Nr. 84
„SÜDLICHE
LANGE STRASSE/
MÜHLENSTRASSE“
Teil I
Maßstab 1:500

Planzeichenerklärung :

- Öffentliche Grünfläche
Parkanlage
- Umgrenzung von Flächen mit Bindungen
für Bepflanzungen und für die Erhaltung von
Bäumen und Sträuchern
(§ 9 Abs.1 Nr. 25 b BBauG)
- Grenze des Sanierungsgebietes
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
des Bebauungsplanes



Vervielfältigungsvermerke
Kartengrundlage: DOK 5
Blattnummer: 1232 1234 1432 u. 1434
Baubauvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für das
Planungsamt der Stadt Nienburg/Weser
erteilt durch das Katasteramt Nienburg am 18.06.1986
Ar.: A III 29/86
Herausgegeben von Katasteramt Nienburg im Jahre 1986
berichtigt

Präambel

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i. d. F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch **Art. 10 d. Gesetzes** vom **24. 6. 1985** (BGBl. I S. 1414)¹⁾
und der §§ 56 und 57 der Niedersächsischen Bauordnung vom 20.7.1978 (Nds. GVBl. S. 250), zuletzt geändert durch ¹⁾ vom (Nds. GVBl. S.)¹⁾ i. V. m.
§ 1 der Niedersächsischen Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes (DVBBauG) vom 19.6.1978 (Nds. GVBl. S. 560), zuletzt geändert durch ⁴⁾ vom (Nds. GVBl. S.)¹⁾
und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i. d. F. vom **22.6.1982** (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch **Gesetz** vom **22.12.1984** (Nds. GVBl. S. 283)¹⁾
hat der Rat der Stadt **Nienburg/Weser** diesen Bebauungsplan **Nr. 84/T. I** / die Änderung dieses Bebauungsplans Nr. ²⁾ bestehend aus der Planzeichnung **und den nachstehenden/ nebenstehenden³⁾ örtlichen Festsetzungen sowie den nachstehenden/ nebenstehenden³⁾ örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung** ²⁾ als Satzung beschlossen:

Nienburg, den **27.5.1986**

gez.: Reimers
Ratsvorsitzender



gez.: Intemann
Stadtdirektor

Verfahrensvermerke

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **19.12.1983** die Aufstellung der **Änderung³⁾** des Bebauungsplans Nr. **84** beschlossen.⁴⁾ Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am **18. 2. 1984** ortsüblich bekanntgemacht.

Nienburg, den **27.5.1986**

gez.: Intemann
Stadtdirektor

Vervielfältigungsvermerke
Kartengrundlage: R-Flurkartenwerk 1:1000 vergr. auf 1:500
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für das Planungsamt der Stadt Nienburg erteilt durch das Katasteramt Nienburg am 18.06.1986 Az.: A III 29/86
Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 02.06.1986).
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Örtlichkeit übertragen.

Katasteramt Nienburg, den 18.06.1986



Vorab

Der Entwurf der **Änderung³⁾** des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von **Planungsamt der Stadt Nienburg/Weser, Lange Str. 17, 3070 Nienburg/W.**
Nienburg/W. den **23.6.1986**
Kennerthal
Bauberrät

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **5. 11. 1985** dem Entwurf der **Änderung³⁾** des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am **23. 11. 1985** ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der **Änderung³⁾** des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom **3.12.1985** bis **3.1.1986** gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegt.⁵⁾

Nienburg, den **27.5.1986**

gez.: Intemann
Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf der **Änderung³⁾** des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die eingeschränkte Beteiligung gemäß § 2 a Abs. 7 BBauG beschlossen.⁶⁾ Den Beteiligten im Sinne von § 2 a Abs. 7 BBauG wurde vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.

Nienburg, den

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am **27.5.1986** als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Nienburg, den **27.5.1986**

gez.: Intemann
Stadtdirektor

Der Bebauungsplan ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde **Bezirksregierung Hannover** (Az.: **30.11.1986**) vom heutigen Tage unter Auflagen **mit Maßgaben³⁾** gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt **(teilweise genehmigt³⁾)**.
Die **kenntlich gemachten Teile** sind auf Antrag der Stadt vom gemäß § 6 Abs. 3 BBauG von der Genehmigung ausgenommen.³⁾

Hannover, den **14. 11. 1986**

Bezirksregierung Hannover
Genehmigungsbehörde

(Siegel)

Im Auftrag
gez. Bulle

Der Rat der Stadt hat den in der **Genehmigungsverfügung vom** (Az.:) aufgeführten Auflagen / Maßgaben³⁾ in seiner Sitzung am beigetreten⁶⁾.
Der Bebauungsplan hat zuvor wegen der Auflagen / Maßgaben³⁾ vom bis öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekanntgemacht.

Nienburg, den

Die Genehmigung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am **11.3.1987** im Amtsblatt des **Regierungsbezirks Hannover** bekanntgemacht worden.
Der Bebauungsplan ist damit am **11.3.1987** rechtsverbindlich geworden.

Nienburg, den **27.5.1986**

gez.: Intemann
Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht³⁾ geltend gemacht worden.

Nienburg, den

- 1) Entsprechend dem letzten Stand einsetzen
- 2) Streichen, wenn Bebauungsplan ohne örtliche Bauvorschriften über die Gestaltung
- 3) Nichtzutreffendes streichen
- 4) Nur wenn ein Aufstellungsbeschluss gefaßt wurde
- 5) Bei mehrfacher Auslegung nur Zeiten der letzten Auslegung
- 6) Nur falls erforderlich

Planungsamt
gez.: 24.6.1986